

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam
getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Europäische Technische
Bewertungsstelle für Bauprodukte



Europäische Technische Bewertung

ETA-19/0417
vom 26. September 2025

Allgemeiner Teil

Technische Bewertungsstelle, die
die Europäische Technische Bewertung
ausstellt

Handelsname des Bauprodukts

Produktfamilie,
zu der das Bauprodukt gehört

Hersteller

Herstellungsbetrieb

Diese Europäische Technische Bewertung
enthält

Diese Europäische Technische Bewertung
wird ausgestellt gemäß der Verordnung (EU)
Nr. 305/2011, auf der Grundlage von

Diese Fassung ersetzt

Deutsches Institut für Bautechnik

"PH-EPS PM3 weiß" und "PH-WDV 035 PW weiß"

Wärmedämmplatten aus expandiertem Polystyrol (EPS)
als Wärmedämmung außerhalb der Abdichtung

Philippine GmbH & Co.
Dämmstoffsysteme KG
Wartburgstraße 71
44579 Castrop-Rauxel
DEUTSCHLAND

Philippine GmbH & Co.
Dämmstoffsysteme KG
Wartburgstraße 71
44579 Castrop-Rauxel
DEUTSCHLAND

5 Seiten, die fester Bestandteil dieser Bewertung sind.

040773-00-1201

ETA-19/0417 vom 20. April 2020

Die Europäische Technische Bewertung wird von der Technischen Bewertungsstelle in ihrer Amtssprache ausgestellt. Übersetzungen dieser Europäischen Technischen Bewertung in andere Sprachen müssen dem Original vollständig entsprechen und müssen als solche gekennzeichnet sein.

Diese Europäische Technische Bewertung darf, auch bei elektronischer Übermittlung, nur vollständig und ungekürzt wiedergegeben werden. Nur mit schriftlicher Zustimmung der ausstellenden Technischen Bewertungsstelle kann eine teilweise Wiedergabe erfolgen. Jede teilweise Wiedergabe ist als solche zu kennzeichnen.

Die ausstellende Technische Bewertungsstelle kann diese Europäische Technische Bewertung widerrufen, insbesondere nach Unterrichtung durch die Kommission gemäß Artikel 25 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011.

Besonderer Teil

1 Technische Beschreibung des Produkts

Die Europäische Technische Bewertung gilt für die Wärmedämmplatten aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum (EPS, Automatenware) mit den Bezeichnungen:

"PH-EPS PM3 weiß" und "PH-WDV 035 PW weiß"

Die Europäische Technische Bewertung gilt für Wärmedämmplatten mit Nenndicken von 60 mm bis 300 mm.

Die Wärmedämmplatten haben beidseitig eine geprägte Oberfläche.

Die Wärmedämmplatten weisen ab einer Nenndicke von > 200 mm eine Kantenprofilierung (Stufenfalz, Tiefe ≥ 15 mm) auf.

Die Wärmedämmplatten mit einer Nenndicke ≤ 200 mm können eine Kantenprofilierung (Stufenfalz, Tiefe ≥ 15 mm) aufweisen.

Die Wärmedämmplatten enthalten kein Hexabromcyclododecan (HBCD).

Die Europäische Technische Bewertung wurde für das Produkt auf Grundlage abgestimmter Daten und Informationen ausgestellt, die beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt sind und der Identifizierung des bewerteten Produkts dienen. Die Europäische Technische Bewertung gilt nur für das Produkt, das den hinterlegten Daten und Informationen entspricht.

2 Spezifizierung des Verwendungszwecks gemäß dem anwendbaren Europäischen Bewertungsdokument

Die Wärmedämmplatten dienen der Verwendung als erdberührende, horizontale und vertikale Wärmedämmschicht außerhalb der Gebäudeabdichtung bei nicht lastabtragenden Anwendungen in Bereichen der Beanspruchung durch Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser.

Von den Leistungen in Abschnitt 3 kann nur ausgegangen werden, wenn die Wärmedämmplatten entsprechend den Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers eingebaut werden und wenn sie während Transport und Lagerung vor Einbau vor Niederschlag, Bewitterung und Feuchtigkeit geschützt sind.

Für die Anwendung der Wärmedämmplatten sind zusätzlich die jeweiligen nationalen Vorschriften zu beachten.

An Stellen, wo die Wärmedämmplatten mithilfe von Klebstoffen befestigt werden, sollen ausschließlich für den Einsatzzweck geeignete Verklebungen genutzt werden. Eine Bewertung dieser Verklebungen ist nicht Teil der vorliegenden ETA.

Die Prüf- und Bewertungsmethoden, die dieser ETA zu Grunde liegen, führen zur Annahme einer Nutzungsdauer der Wärmedämmplatten von mindestens 50 Jahren. Die Angaben zur Nutzungsdauer können nicht als Garantie des Herstellers ausgelegt werden, sondern sind lediglich ein Hilfsmittel zur Auswahl der richtigen Produkte im Hinblick auf die erwartete wirtschaftlich angemessene Nutzungsdauer des Bauwerks.

3 Leistung des Produkts und Angabe der Methoden ihrer Bewertung

Hinsichtlich Probennahme, Vorbehandlung und Durchführung der Prüfungen gelten die Festlegungen des EAD Nr. 040773-00-1201.

3.1 Brandschutz (BWR 2)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Brandverhalten Prüfung nach EN ISO 11925-2:2020	Klasse E nach EN 13501-1:2018

3.2 Energieeinsparung und Wärmeschutz (BWR 6)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Wärmeleitfähigkeit bei einer mittleren Bezugstemperatur von 10 °C Prüfung nach EN 12667:2001 in Übereinstimmung mit EN 13163:2012+A1:2015	Nennwert: ¹ $\lambda_D = 0,034 \text{ W/(m} \cdot \text{K)}$
Umrechnungsfaktor für den Feuchtegehalt	Leistung nicht bewertet
Wasseraufnahme Wasseraufnahme bei langfristigem vollständigem Eintauchen Prüfung nach EN ISO 16535:2019 (Prüfverfahren 2A) mit abweichender Abtropfzeit von max. 10 Sekunden Langzeitige Wasseraufnahme durch Diffusion Prüfung nach EN ISO 16536:2019	$\leq 3 \text{ Vol.-%}$ $\leq 5 \text{ Vol.-% (WD(V)5 nach EN 13163)}$
Widerstandsfähigkeit gegen Frost-Tau-Wechselbeanspruchung Prüfung nach EN ISO 16546:2020	$\leq 10 \text{ Vol.-%}^2 \text{ (FTCD10 nach EN 13163)}$
Wasserdampfdiffusionswiderstand	Leistung nicht bewertet
Geometrische Eigenschaften Dicke Prüfung nach EN ISO 29466:2022 Länge, Breite Prüfung nach EN ISO 29465:2022 Rechtwinkligkeit in Längen- und Breitenrichtung Prüfung nach EN 824:2013 Ebenheit Prüfung nach EN ISO 29468:2022	Toleranz $\pm 2 \text{ mm (T(2) nach EN 13163)}$ $\pm 0,6 \% \text{ oder } \pm 3 \text{ mm}^3 \text{ (L(3) bzw. W(3) nach EN 13163)}$ $5 \text{ mm/m (S(5) nach EN 13163)}$ $5 \text{ mm (P(5) nach EN 13163)}$
Profilierung und Volumenreduzierung	Leistung nicht bewertet

¹ Der Nennwert ist repräsentativ für mindestens 90 % der Produktion mit einem Vertrauensniveau von 90 % und gilt für den angegebenen Rohdichtebereich in Abschnitt 3.

² Die Wasseraufnahme nach der Frost-Tau-Wechselbeanspruchung darf um nicht mehr als 10 Vol.-% erhöht sein und die Verminderung der Druckspannung bei 10 % Stauchung, geprüft nach EN ISO 29469, nach der Frost-Tau-Wechselbeanspruchung darf nicht mehr als 10 % des Ausgangswerts betragen

³ Der größere numerische Wert ist maßgebend

Wesentliches Merkmal	Leistung
Verformung bei definierter Druck- und Temperaturbeanspruchung Prüfung nach EN 1605:2013 Last: 40 kPa, Temperatur: $(70 \pm 1) ^\circ\text{C}$ Zeit: $(168 \pm 1) \text{ h}$ bei Nenndicken $\leq 200 \text{ mm}$: bei Nenndicken $> 200 \text{ mm}$:	$\leq 5 \%$ (DLT(2)5 nach EN 13163) $\leq 3 \%$
Dimensionsstabilität im Normalklima Prüfung nach EN 1603:2013	DS(N)2 nach EN 13163
Dimensionsstabilität bei definierten Temperatur- und Feuchtebedingungen Prüfung nach EN 1604:2013	DS(70,-)3 nach EN 13163
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	Leistung nicht bewertet
Biegefestigkeit Prüfung nach EN 12089:2013 (Prüfverfahren B)	$\geq 200 \text{ kPa}$ (BS200 nach EN 13163)
Rohdichte Prüfung nach EN ISO 29470:2020	27 kg/m^3 bis 33 kg/m^3
Druckspannung bei 10 % Stauchung Prüfung nach EN ISO 29469:2022	$\geq 150 \text{ kPa}$ (CS(10)150 nach EN 13163)
Langzeitiges Kriechverhalten bei Druckbeanspruchung	Leistung nicht bewertet

4 Angewandtes System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit mit der Angabe der Rechtsgrundlage

Gemäß dem Europäischen Bewertungsdokument EAD 040773-00-1201 gilt folgende Rechtsgrundlage: 1999/91/EC.

Folgendes System ist anzuwenden:

System 3

5 Für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit erforderliche technische Einzelheiten gemäß anwendbarem Europäischen Bewertungsdokument

Technische Einzelheiten, die für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit notwendig sind, sind Bestandteil des Kontrollplans, der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt ist.

Ausgestellt in Berlin am 26. September 2025 vom Deutschen Institut für Bautechnik

Frank Iffländer
Referatsleiter

Beglaubigt
Meyer